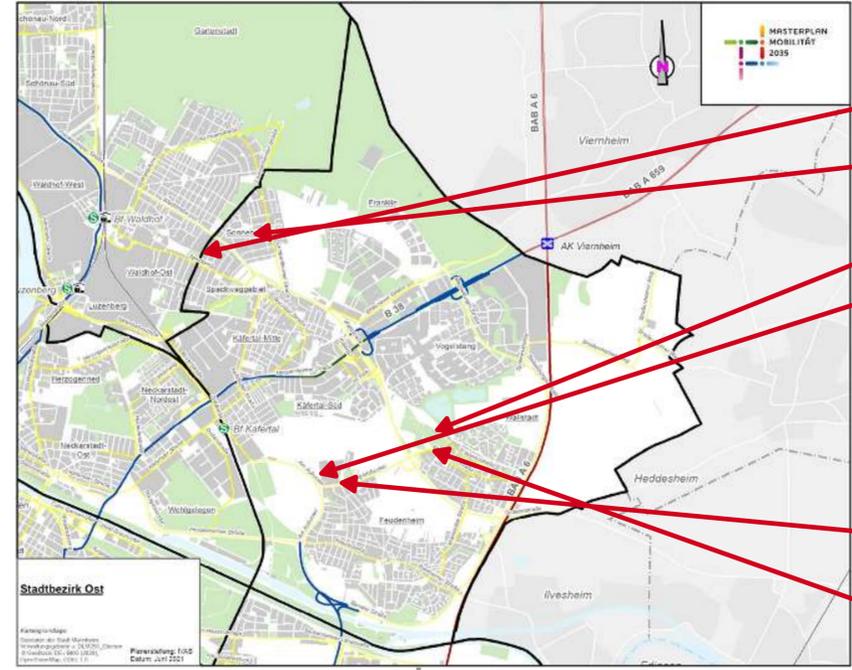


Gruppe 3: MIV/ Parken

Stärken

- Gehwegabsenkungen für Radfahrer
- tw. wurden Straßen umgewidmet auf geringere Geschw.
- Quartiersgarage Spinelli ist geplant, gibt es einzeln auch an anderen Orten

Schwäche/Defizite



- Thema: überhöhte Geschwindigkeit
- Hess. Straße: markierte Radwege führen zu zu engen Überholabständen
- Schwerverkehr hat zugenommen (Spinelli)
- ÖPNV Angebot Umsteigepotenzial fehlt
- Sonnenschein: Problem Gehwegparken
- Bunker-Feudenheim: starke Lärmbelastigung; Konversionsflächen führen zu deutlich mehr Verkehr, hier müssen Lösungen entwickelt werden
- sehr gute 4-spurige Verkehrsstrassen; wenig Anreiz zum Umsteigen
- Verbindung Vogelstang/Wallstadt Römerstraße ÖPNV nicht genutzt + Tempo Anpassen auf 30
- P & R Wingertsbuckel, wird inoffiziell genutzt
- Ausfahrt Spinelli Süd in die Talstraße anstelle Auebuckel wird ein großes Problem für die Anwohner werden
- Straßenheim: gehört auch zu Wallstadt und sollte mit in den Blick genommen werden. Hier führt eine Landesstraße durch den "Ortsteil". Der fließende Autoverkehr führt durch die Ortsstraße und fließt sehr schnell und unachtsam durch.
- Geschwindigkeitsbeschränkung auf Neckerschnellweg von 100 auf 70 oder weniger
- ruhender Verkehr: bei breiten Straßen kein Thema; z.B im Ortskern von Feudenheim ein Thema
- Problem; Wandel der Quartiere (mehr Dienstleitungen), dies führt zu mehrParkraumnachfrage; Klären, ob neue DL Parkplätze nachweisen müssen oder ein Parkkonzept vorlegen müssen. Z.B: Kulturhaus Käfertal; der Kulturparkplatz ist durch Fremdparker belegt
- Talstraße zusätzlicher Verkehr an KP wird kritisch gesehen
- Übergang von Tempo 50 auf 30 wird nicht entsprechend reduziert (Mosbacher Straße)
- koinkurrenz Gehweg und Parken; mehr und mehr zu lastender Fußgänger
- Käfertal:Auf der Straße Auf dem Sand bis zur Waldstraße gilt Tempo 50, da es eine Hauptverkehrsstraße ist. Abbiegen auf Querstraßen führt häufig zu Unfällen mit Fußgängern und Radfahrern (s. Metropolatlas Rhein-Neckar: Unfälle mit Pkw-Beteiligung). Gleiches gilt für Mannheimer Str. in Käfertal Süd.

Ideen/ Maßnahmen

- Kampagne
- Aufklärungsarbeit bei den Bürgerinnen zum Thema Parken, Geschwindigkeit,....
- Unabdingbar ist bei allen verständlichen Entwicklungen: Mitnahme ALLER Generationen und Menschen in ihren jeweiligen Lebenssituationen.
- Proaktive Strategie der Stadt für Mobilität ins Zentrum (tw. ist Stadt proaktiv tätig, aber nicht in allen Bereichen)
- Idee für Straßenraum- Umgestaltung Beteiligung/ Abstimmen, was die Anwohner wollen - aber; nicht nur ein Thema der Anwohner sondern auch von denen, die den Weg nutzen. Übergeordnete Aspekte z.B. Sicherheit müssen berücksichtigt werden. - Diskussion, ob Befragung der richtige Ansatz ist.
- Mobilitätsmanagement für (alle) mittlere und größeren Unternehmen,nicht nur dort, wo es Schwierigkeiten gibt.
- Kreuzungen anders gestalten (abgesenkte Bordseine), dort Pflanzkübel aufstellen / Barken errichten
- Lösungsidee: Fahrradstraße durch den Ort und dadurch Verkehrsberuhigung
- Tempo insgesamt drosseln (von 100 auf 70 etc.), 30er Zone bleibt
- Geschwindigkeitsreduktion auf Hauptverkehrsstraßen zu Stoßzeiten auf Tempo 30 (Umfallprävention) und Tempo 30/40 aus Länmschutzgründen
- Geschwindigkeitsreduktion auf Wohnstraßen (von Tempo 30 auf 20) wg. Unfallprävention
- P & R deutlich ausbauen, s. Konzepte in Straßburg
- Idee: smartes Parken, wie z.B. beim Einkaufsladen Käfertal Kulturhaus
- Parkstände markieren
- Gehwegparken stärker kontrollieren; parallel Öffentlichkeitskampagnen
- Straße für MIV sperren und für ÖPNV-offen lassen (Römerstr. Richtung See)
- Konzepte für mehr Carsharing, weniger MIV,.... konkrete Ziele für MM 2035
- Konzept für E-Ladestationen; z.B. im Quartier Spinelle
- Hinweis: im Einkaufszentrum ist das Aufgabe von Privaten; Gewerbegebiet Radeberger Str. dort wurde eine errichtet.
- Hinweis: wird meist mit geprüft, aber es gibt hohe tech. Anforderungen- Ziel derzeit, eher Mobilstationen (Umstiegspunkte) durch Ladesäulen ausstatten

Charaktereigenschaften

- stärkste baulich/ räumliche Entwicklung
- sehr gute MIV-Anbindung
- Die Zukunft liegt im Umweltverbund

Nachfragen/ Hinweise

- Renovierung BBC-Brücke; es gibt kein Konzept für Umbau/Renovierung
- Tw. wird dies vorgenommen
- Z. B. Käfertal Süd - es gibt ein riesengroßes Parkhaus von ehemals BBC - kann dieses genutzt werden, gibt es dazu Überlegungen den Zugang für die Anwohner zu ermöglichen?
- Umgehungsstraße Süd - es sollte evaluiert werden, ob die Verkehrsplanung von vor 30 J. noch richtig ist.
- Nachfrage: Machbarkeitsstudie für Wallstadt - ist dort Verkehr berücksichtigt?
- Push- von E-Mobilität - was macht die Stadt dafür, gibt es Konzepte? Hinweis: bei Neubauprojekten wird das immer vorgesehen.
- Nachfrage: Gibt es ein Nutzungsgebot für PWK? Hinweis: es gibt nur ein Zweckentfremdungsverbot
- Hinweis: die angesprochenen Punkte zur Geschwindigkeitsred. sind überwiegend bekannt und werden derzeit geprüft